

Referenten und Referentinnen Forum Schule 2008

Bartsch, Stephanie, Dipl. Soz. Pädagogin

Beck, Detlef, Mediator (BM), Trainer für konstruktive Konfliktbearbeitung, Diplom-Ökonom

Bick, Klaus-Heinrich, Dip. Ing., OStR – Fachkraft für Arbeitssicherheit bei der Landesschulbehörde Abteilung Osnabrück

Blum, Heike, MTA und Ethnologin M.A., Mediatorin und Ausbilderin für Mediation (BM), Supervisorin,

Clausmeyer, Ingrid, PSL'n, Studienseminar für das Lehramt an Grund, Haupt- und Realschulen., Osnabrück I

Coers, Michael, Lehrer an der Gesamtschule Schinkel und Lehrer für Taiji und Qi Gong

Eismann, Stefanie, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, Münster

Girle, Klaus-J., Lehrer i.R.

Graudenz, Helga, Lehrerin i.R., Vorsitzende OV Rotenburg (Wümme), Mitglied der Arbeitsgemeinschaft "Gewerkschaftliche Schulung und Lehrer/innen-Fortbildung" – Bezirksverband Lüneburg

Prof. Dr. Niehage, Alrun, WABE-Zentrum, Fachhochschule Osnabrück

Liebner, Annette, Dipl. Oecotrophologin, Verbraucherzentrale Niedersachsen

Dr. Schiffer, Eckhard, Chefarzt der Abteilung für Psychosomatische Medizin mit integriertem familientherapeutischen Zentrum am Christlichen Krankenhaus Quakenbrück

Dr. med. Schildknecht, Barbara, Fachärztin für Gynäkologie u. Geburtshilfe, Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung der Frau e.V. (ÄGGF)

Thiemeier, Axel, Lehrer und Supervisor

LeserInnenbrief

Sehr geehrte Damen und Herren,
in diesem Jahr hat es einige Bewegungen um untergeschobene Werbung in Fernsehprogrammen gegeben. Ähnliches scheint mir in der Ausgabe 0/2007 begegnet zu sein. - Darin aber keine Schleichwerbung für Produkte, sondern vor der anstehenden Landtagswahl für VertreterInnen der Hartz IV Parteien (Titelblatt, S. 6/7, S. 15, S. 16, S. 18). Wie in keinem anderen Bereich begegnen den Beschäftigten in Schulen die Folgen der Hartz IV Gesetze für Kinder. Von den Verantwortlichen SPD/Grünen PolitikerInnen wurde u.a. bei Durchsetzung dieser "Reform" offensichtlich vorausgesetzt, Bücher und Schulbedarf wüchse auf Bäumen, die nur geschüttelt werden müssen. Nach Berechnung des VAMV müssen jedoch von "normalen" Eltern in der REALITÄT pro Kind und Schuljahr 438 • aufgebracht werden. Die Zunahme der Kinderarmut durch Hartz IV haben wir der SPD und Bündnis 90/Die Grünen und allen die diesen Kurs unterstützen haben zu verdanken. Welche Mitglieder dieser Parteien sind, sind mitverantwortlich dafür, dass u.a. die Regelsätze für Kinder durch Wegfall von Bekleidungsgeld, Schulkostenbeihilfe, Weihnachtsbeihilfe u.a. massiv gekürzt worden sind. (Vgl. die Broschüre von ver.di "Hartz IV - und die Schulkosten")

Mir als Hartz IV Geschädigten kommt es einer Farce, um nicht zu sagen Heuchelei gleich, nach den "Werbeblöcken" im PAUKOS auf Seite 20 die Resolution "Skandal um Kinderarmut" abgedruckt zu finden. Es wäre um ein vielfaches glaubwürdiger gewesen, wenn diejenigen, denen im PAUKOS Raum für Selbstdarstellung gegeben wurde, danach befragt zu worden wären, wie sie in ihren Parteien auf Bundes- und Landesebene einwirken um endlich den Hartz IV-Skandal zu beenden.

Lehrmittelfreiheit für Alle und die Zahlung von Kindergeld auch an Sozialhilfeabhängige Kinder ist mehr als überfällig. Mit etwas genervten Grüßen

Lisa Böhne

Am Kirchenkamp 5

49078 Osnabrück



**Wir bilden die Zukunft -
Wer, wenn nicht wir?**